



Forschungsdatenmanagement und -archivierung mit Radar

Pädagogische Hochschule Weingarten

Elisa Janser und Susanne Weber,
Forschungsreferentinnen

22.11.2023

Warum ist Forschungsdatenmanagement wichtig?

- Drittmittelgeber verlangen Datenmanagementplan inkl. Aussagen zur Archivierung und ggf. Publikation

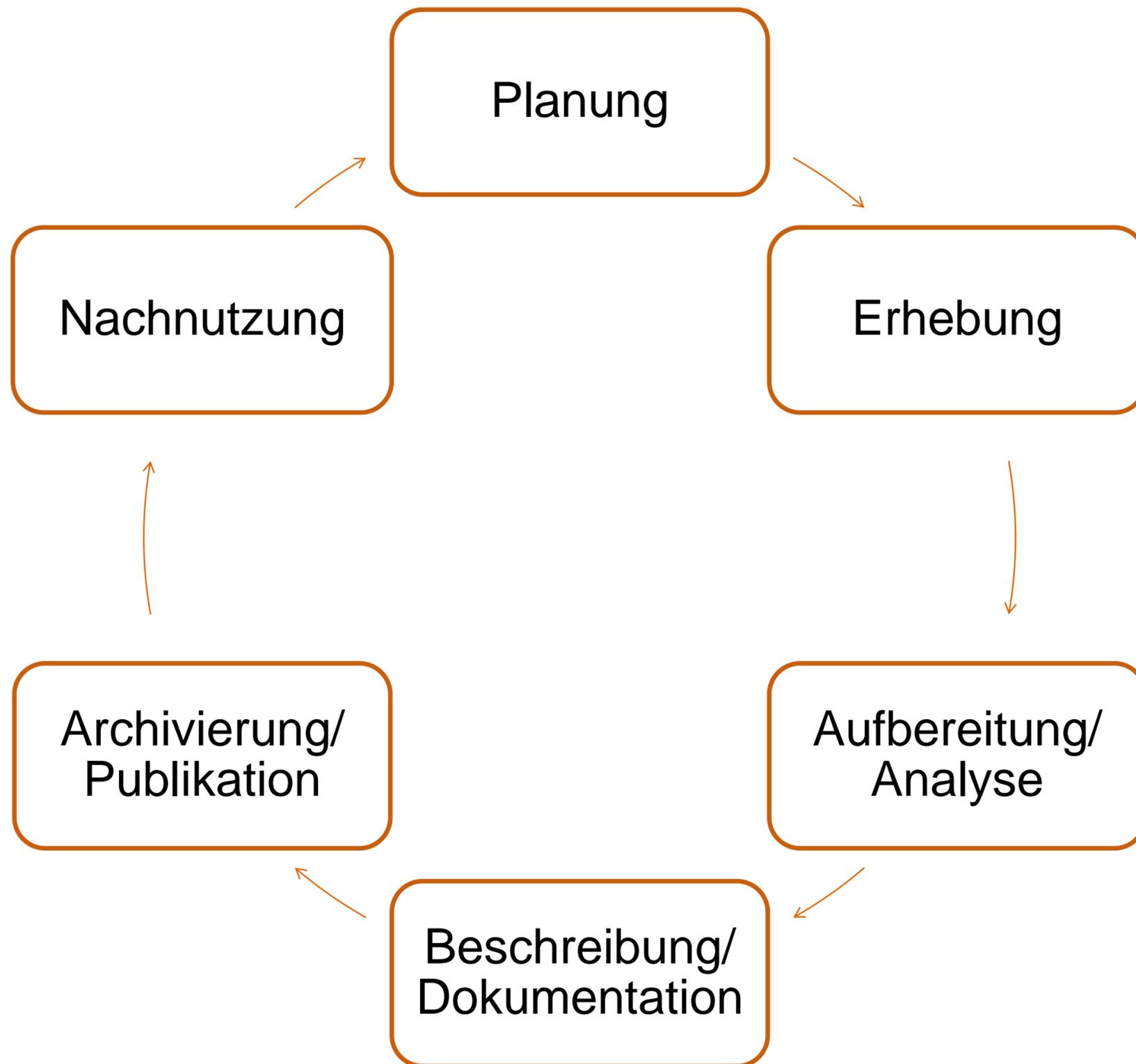
Archivierung ≠ Publikation

- Open Access bezieht sich zunehmend auch auf Forschungsdaten (Open Data)
 - Z. B. zur Sekundärnutzung
 - Beitrag zur Qualitätssicherung, Überprüfbarkeit und Transparenz
- Öffentliche Förderung von Projekten → Offene Kommunikation

Was sind Forschungsdaten?

- Roh- oder Primärdaten
- Aufbereitete Rohdaten
- Datenanalyse
- Dokumentation/Metadaten

Was ist Forschungsdatenmanagement?

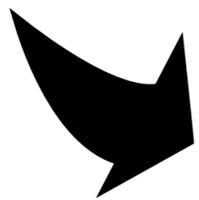


Beste Adresse für Informationen

Verbund Forschungsdaten Bildung (VerbundFDB)

beim DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und
Bildungsinformation

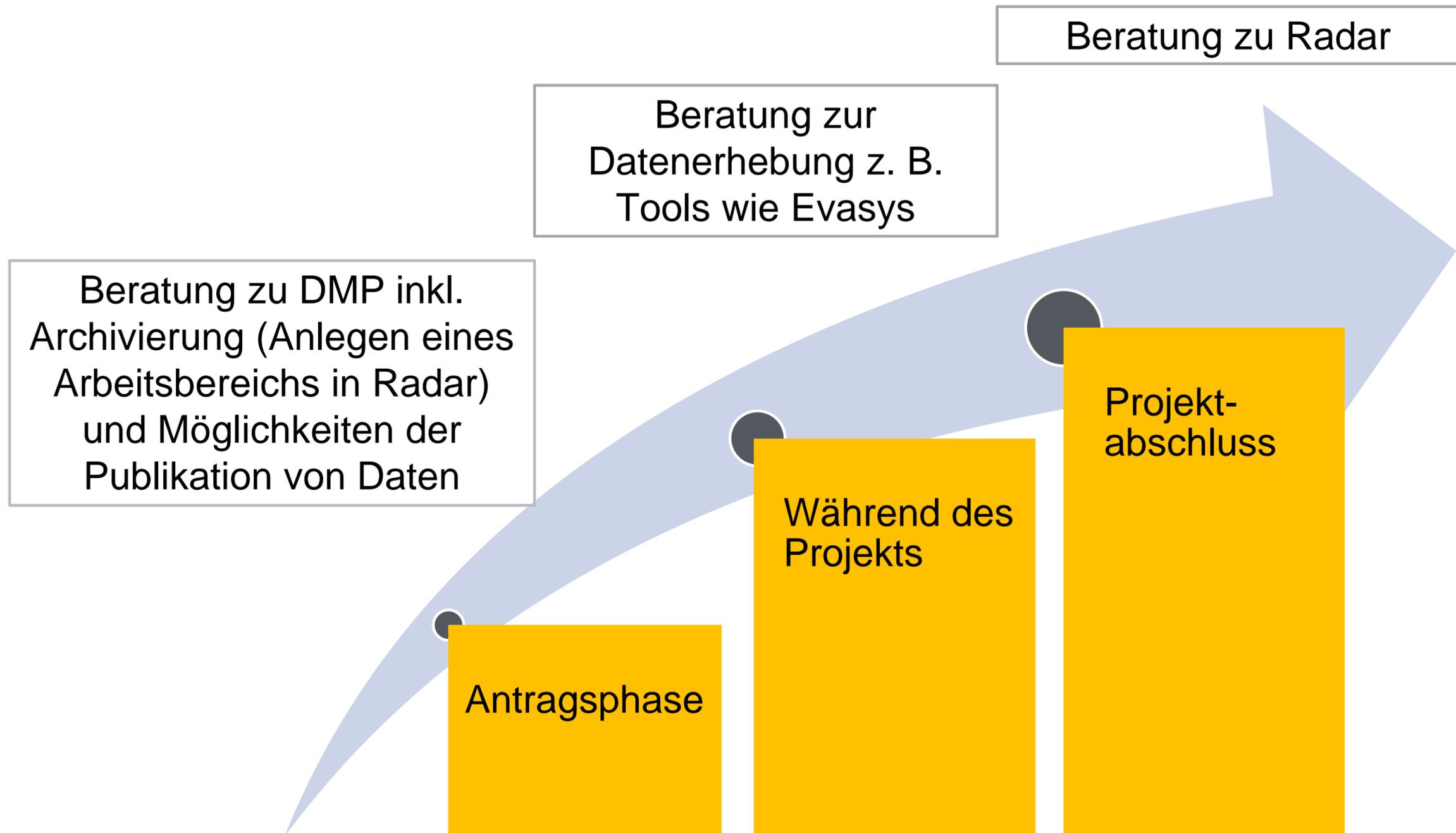
- Ursprünglich ein BMBF-Projekt, mittlerweile dauerhaft finanziert
- Basisdienste des VerbundFDB werden durch die Partnerinstitutionen GESIS, IQB und DIPF betrieben



www.forschungsdaten-bildung.de

<https://www.forschungsdaten-bildung.de/stamp-nutzen>

Beratung zum Forschungsdatenmanagement durch das Servicezentrum Forschung



Rechtlicher Hintergrund der Datenarchivierung

Die PHW ist durch die Leitlinien der DFG und die Satzung zur Guten Wissenschaftlichen Praxis vom Dez. 2021 verpflichtet, eine Plattform zur Archivierung bereitzustellen.



Vertrag mit disziplinenübergreifenden Repository [Radar](#),
gehostet vom FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für
Informationsinfrastruktur

Einführung in radar



FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur

ÜBER RADAR

FEATURES

BETRIEBSVARIANTEN

VERTRÄGE & PREISE

SUPPORT



Über RADAR

RADAR (Research Data Repository) ist ein disziplinübergreifendes Repository zur Archivierung und Veröffentlichung von Forschungsdaten aus abgeschlossenen wissenschaftlichen Studien und Projekten. Im Fokus stehen Forschungsdaten aus Fächern, in denen noch keine eigenen,

Unsere Mission

- [RADAR Kernfunktionen](#)
- [Zielgruppen und Benefits](#)
- [Nutzende Institutionen](#)
- [Nutzerbeirat](#)
- [RADAR in der NFDI](#)
- [Kooperationspartner](#)
- [Listungen](#)
- [Historie](#)

Was ist radar?

- Radar ist ein Produkt des Leibniz-Instituts für Informationsinfrastruktur
- Forschungsdatenrepositorium, das durch FIZ Karlsruhe auf einer sicheren Cloud-Plattform gehostet wird.

Wozu radar?

- Verpflichtung durch die Leitlinien der DFG und die Satzung zur Guten Wissenschaftlichen Praxis vom Dez. 2021 Forschungsdaten für mindestens 10 Jahre zu archivieren

Für wen ist radar geeignet?

- Für alle Forschenden an Hochschulen oder außeruniversitären Forschungsreinrichtungen, die bereits ein Projekt abgeschlossen haben oder eins abschließen werden
- Forschungsreferentinnen als Administratorinnen

Was kann radar?: Kernfunktionen von radar

Forschungsdaten archivieren

In RADAR werden Ihre Daten sicher und formatunabhängig entsprechend der von Ihnen gewählten Haltefrist aufbewahrt. Für den privaten Zugriff oder geteilt mit anderen.

Forschungsdaten publizieren

Mit RADAR werden Ihre Daten einfach und nachhaltig veröffentlicht. Über DOI sind Ihre Daten dauerhaft identifizierbar, auffindbar, zugänglich und zitierbar.

Forschungsdaten begutachten lassen

Mit RADAR können Sie die zu Veröffentlichungen gehörenden Daten vor der Publikation mühelos mit Gutachterinnen und Gutachtern teilen.

Forschungsdaten teilen

Die Metadaten Ihrer Datenpublikationen stehen über Schnittstellen zum Harvesten bereit. Dies maximiert Verbreitung, Sichtbarkeit und Auffindbarkeit Ihrer Daten.

Features von radar...



Sichere Verwahrung



Bitstream-Speicherung



Disziplinübergreifendes Angebot



Metadaten



DOI

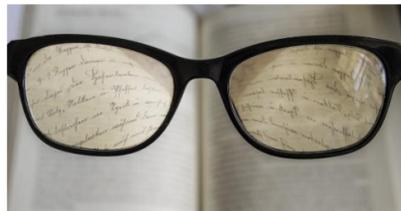
Features von radar...



DOI reservieren



Lizenzen für Forschungsdaten



Peer-Review Link



Embargo



Unbegrenztes Embargo



Zugriff teilen



Metriken



Metadaten-Korrektur



Schnittstellen



Zitationen

4 zentrale Schritte, um mit radar loszulegen...



1. Schritt: Datengeber im Arbeitsbereich (Projekt) definieren
2. Schritt: Datenpakete hochladen
3. Schritt: Datenpakete mit Metadaten beschreiben
4. Schritt: Daten archivieren und/oder publizieren



Bevor Sie loslegen, melden Sie sich beim radar-Administrator. Dieser richtet Ihnen einen Arbeitsbereich ein und autorisiert Sie als Datengeber (Kurator:in)



Ihre Rolle als Kurator:in: Was macht sie aus?

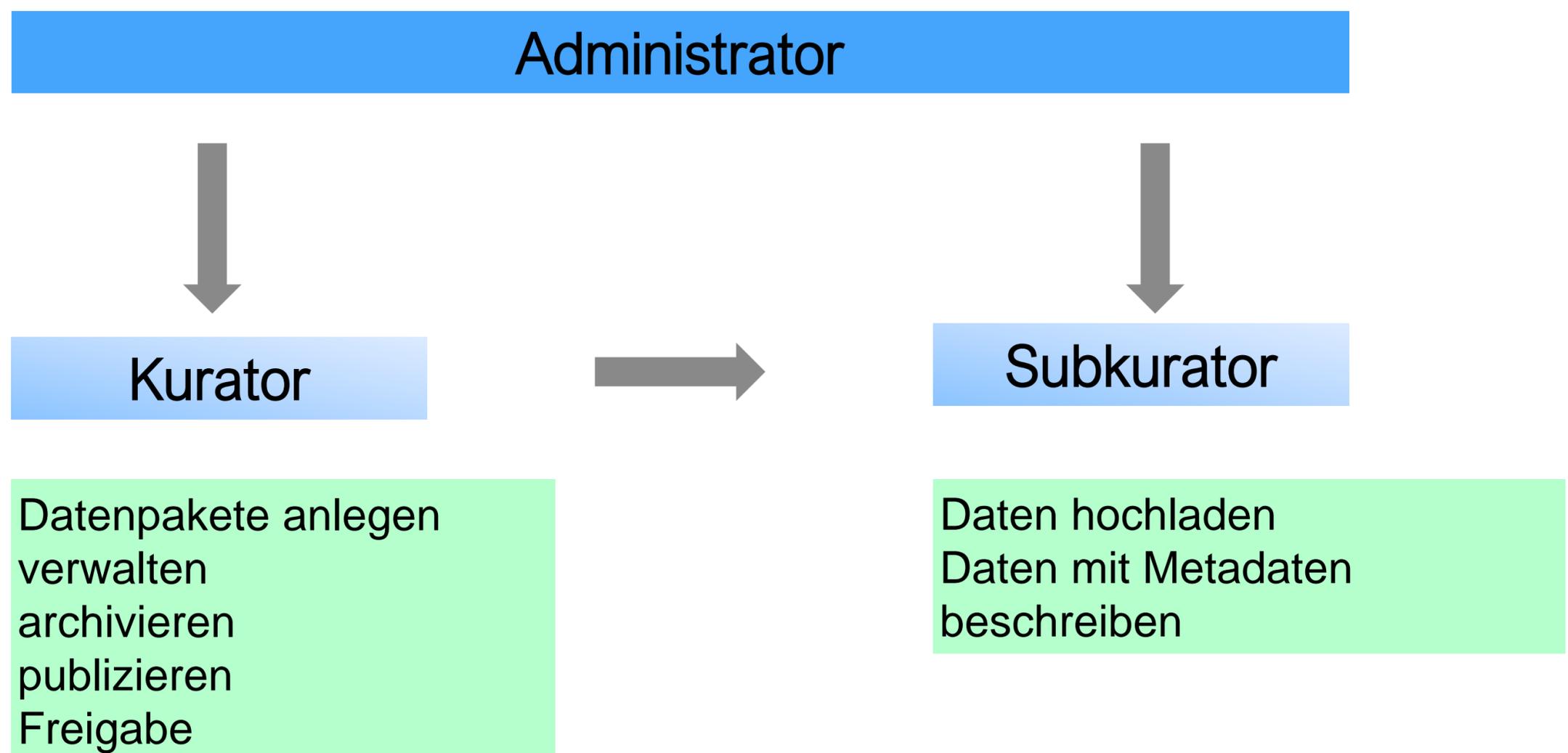
- Zentrale Rolle als Kurator:in im Forschungsdatenmanagementsystem
- Begleitung des gesamten Prozesses, vom Up-Load der Daten, über die Beschreibung der Metadaten, der (internen, externen) Qualitätskontrolle, bis hin zur Archivierung und/ oder Veröffentlichung der Daten
- Volle Rechte als Datengeber innerhalb Ihres RADAR-Arbeitsbereichs, für den Sie vom Administrator benannt wurden
- Selbstständige Verwaltung Ihres Arbeitsbereichs (z.B. Metadaten-Standardwerte vordefinieren und weitere Personen als Subkuratoren freischalten).

Schritt 1: Datengeber im Arbeitsbereich definieren



Radar basiert auf einer klaren Rollen- und Aufgabenverteilung!

Einem Arbeitsbereich = Forschungsprojekt können vom institutionseigenen Vertragsadministrator **zwei** unterschiedliche Rollen von Datengebern zugewiesen werden:



Schritt 2: Datenpakete hochladen

- Ein **Datenpaket besteht aus einer Zusammenstellung von Dateien**: den **Forschungsdaten** und der dazugehörigen Beschreibung in Form von **Metadaten**. Um ein neues Datenpaket anzulegen, klicken Sie im Arbeitsbereich auf „Datenpaket hinzufügen“.
- Nach dem Upload in einen Arbeitsbereich befindet sich ein Datenpaket zunächst im Status „In Bearbeitung“ im temporären Speicher von radar. In dieser Phase können sowohl Inhalt als auch Metadaten eines Datenpakets **noch geändert, ergänzt oder gelöscht** werden.

Schritt 3: Daten mit Metadaten beschreiben

Metadaten in radar umfassen:

- **Deskriptive (Content-)Metadaten**, z.B. Titel, Ersteller, Thema...
- **Technische Metadaten**, die vom System ermittelt werden, z.B. Datenformat, Datenvolumen...

Vorgehensweise:

- Metadaten per Hand ins Formular eintragen oder über eine Datei im XML-Format per drag & drop hochladen
- Über den Button „Metadaten prüfen“ können Sie die eingegebenen Metadaten auf Vollständigkeit prüfen lassen und anschließend „Speichern“.

Schritt 4: Datenpakete archivieren oder publizieren

- Datenpakete durch Klick auf den entsprechenden Button archiviert oder publiziert werden
- Nach der Publikation bzw. Archivierung ändert sich der Status eines Datenpakets (von „In Begutachtung“ in „Publiziert“ bzw. „Archiviert“) und **Änderungen sind nicht mehr möglich.**



Peer-
Review
möglich!



Embargo
möglich!

Überblick: radar Rollen und Rechte

RADAR Rollen- und Rechtemodell

	Administrator	Kurator	Subkurator
Vertrag verwalten	Ja	Nein	nein
Arbeitsbereich anlegen	ja	nein	nein
Arbeitsbereich verwalten	ja	z.T. (1)	nein
Datengeber im Arbeitsbereich definieren	ja	z.T. (2)	nein
Datenpakete hochladen	ja	ja	ja
Datenpakete mit Metadaten beschreiben	ja	ja	ja
Datenpakete archivieren oder publizieren	ja	ja	nein

(1): z.B. Verwaltung von Archivierungsdauer, Emailadresse, Metadaten-Standardwerten

(2): Kuratoren können Subkuratoren definieren

Internetadressen:

Radar LogIn-Seite: [Anmelden \(radar-service.eu\)](https://radar-service.eu)



Radar Website: [Über RADAR | RADAR \(fiz-karlsruhe.de\)](https://fiz-karlsruhe.de)



Kontakt

Dr. Felix Bach

Abteilungsleiter Forschungsdaten

Tel.: +49 7247 808 624

felix.bach@fiz-karlsruhe.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bei Fragen können Sie sich gerne bei uns melden:

Prorektorat für Forschung und Transfer

Susanne Weber (webers@ph-weingarten.de)

Elisa Janser (elisa.janser@ph-weingarte.de)